



THÜRINGER Jäger



FELDHASE

Ohne Hege chancenlos

JAGDVERBAND

RJF-MESSERÜCKBLICKE
RJF-ERGEBNISSE LHS
RECHTSECKE WILDCAM
TJ ONLINE-FORMULAR

JÄGER & HUND

AUSSCHREIBUNGEN ZU
BRAUCHBARKEITSPRÜFUNGEN
BESTÄTIGTE SCHWEISS-
HUNDEFÜHRER

AUS DEN JÄGERSCHAFTEN

EINLADUNGEN ZU
VERANSTALTUNGEN DER JS
NACHRUF

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



Selbstverständlich gratulieren wir an dieser Stelle allen unseren Jubilaren zur Vollendung ihrer Jubiläumsgeburtstage und wünschen Ihnen allen alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit, noch viele schöne und erlebnisreiche Jahre im Kreise Ihrer Familien und Jagdfreunde, bei der Ausübung des praktischen Weidwerks stets guten Anblick und viel Weidmannsheil!

Aufgrund der seit 25.05.2018 geltenden neuen Datenschutzverordnung müssen wir mit unserer seit über zwei Jahrzehnten lieb gewonnenen Tradition brechen, alle unsere Jubilare hier namentlich zu benennen, denn dazu bedarf es nunmehr

der persönlichen Einwilligung der betreffenden Personen und dies muss uns zur Dokumentation schriftlich vorliegen. Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im „Thüringer Jäger“ wünschen, bitten wir Sie deshalb sehr herzlich, uns zwei Monate vor Ihrem Jubiläum schriftlich mitzuteilen, dass Sie eine entsprechende Veröffentlichung in Ihrer Verbandszeitung unter der Rubrik „Wir gratulieren“ ausdrücklich wünschen! Veröffentlicht werden wie bisher dann nur neben der Angabe des zu feiernden Jubiläums Ihr Name, Vorname und der Wohnort.

Ganz wichtig ist natürlich auch die Angabe Ihres Geburtsdatums. ■



**Entsprechende
schriftliche Wünsche
richten Sie bitte an:**

Redaktion „Thüringer Jäger“
Frans-Hals-Str. 6 c
99099 Erfurt



per Email an
info@ljbv-thueringen.de
oder
tj@ljbv-thueringen.de



Wir gratulieren!

ZUM 75. GEBURTSTAG

Lothar Hoffmann aus
Heldburg am 03.06.



IMPRESSUM

Herausgeber
„Thüringer Jäger“ – Offizielles Mitteilungsblatt des Landesjagdverbandes Thüringen e.V.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Erscheinungsweise: monatlich

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Landesjagdverband Thüringen (V.i.S.d.P.), vertreten durch den Geschäftsführer (Frank Herrmann)

Redaktion
LJV Thüringen e.V., Frank Herrmann,
Frans-Hals-Str. 6c, 99099 Erfurt
Tel: 0361-3731969, Telefax: 0361-3454088,
E-Mail: info@ljbv-thueringen.de
Internet: www.ljbv-thueringen.de

Layout & Verlag
Verlag J. Neumann Neudamm
c/o NJN Media AG
Unter dem Schöneberg 1, 34212 Melsungen
E-Mail: info@neumann-neudamm.de
www.neumann-neudamm.de
Anzeigenberatung

Gewerbliche Anzeigen
Kathrin Leimbach
E-Mail:
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de

Kleinanzeigen
Kathrin Leimbach
E-Mail:
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de
Tel: 05661-9262-29

NJN Media AG
Unter dem Schöneberg 1
34212 Melsungen
Tel: 05661-9262-29

ISSN-Nr. 1866-5020

Anzeigenschluss
für die Ausgabe 07/2023 06.06.2023
für die Ausgabe 08/2023 10.07.2023

Beachten Sie die
Beilage der Firmen
**Askari und
Jana-Jagd**





JAGDZEITEN & BÜCHSENLICHT JUNI 2023

Rotwild

Schmaltiere und Hirsche 1-jährig vom 16. Juni bis 15. Januar

Rehwild

Böcke vom 1. April bis 15. Oktober
Böcke bei Gesellschaftsjagden vom 16. Oktober bis 15. Januar
Schmalrehe vom 1. April bis 15. Januar

Schwarzwild

Frischlinge, Überläufer und Keiler 2-jährig und älter ganzjährig

Füchse, Wildkaninchen, Minke, Waschbären, Sumpfbiber (Nutria) und Marderhunde und Nilgans können ganzjährig unter Beachtung des § 22 Abs. 4 BJG bejagt werden.

Jagdrevier im April

Jagdrevier im Juni

Da im Juni die Futterpflanzen einen hohen Nährstoffgehalt besitzen, ist es zweckmäßig, mit der Raufuttergewinnung zu beginnen. Auch Laubheu, als wertvolles Wildfutter, kann schon im Juni geborgen werden. Größte Sorgfalt ist bei der Mahd der Grünflächen nötig, da noch sehr viele

Jungtiere Deckung in den Grünflächen suchen bzw. Gelege ausgebrütet werden. Waldwiesen sollten erst im Juli gemäht werden. Speziell die Produktion von Kleinsiloballen hat sich in den letzten Jahren bewährt. Sie können an Ort und Stelle gelagert werden, womit gleichfalls der Transportaufwand und -kosten gespart werden können. Frischgemähte Wiesen sollten aber zur Fuchsbejagung genutzt werden, insbesondere die Reizjagd auf den Jungfuchs ist hier sehr erfolgversprechend. Die Aussaat von Waldstaudenroggen, Hafer und Buchweizen ist möglich. Wo Flächen zur Verfügung stehen, sollten diese dafür genutzt werden. Bei entstandenen Schwarzwildschäden müssen Frischlinge geschossen werden. Dadurch werden die Bachen vergrämt und die Rotten ziehen sich in andere Gebiete zurück.

Auf- und Untergangszeiten von Sonne und Mond für Kassel.

Juni		So	So	Mo	Mo
Datum	Tag	aufg.	untg.	aufg.	untg.
1	Do	5:12	21:38	18:28	3:30
2	Fr	5:11	21:30	19:53	3:56
3	Sa	5:10	21:31	21:19	4:17
4	So ☉	5:10	7:32	22:42	4:48
5	Mo	5:09	21:33	23:52	5:33
6	Di	5:08	21:33	-	6:38
7	Mi	5:08	21:34	0:43	7:59
8	Do	5:07	21:35	1:18	9:29
9	Fr	5:07	21:36	1:42	10:59
10	Sa ☾	5:06	21:37	2:00	12:26
11	So	5:06	21:37	2:15	13:49
12	Mo	5:06	21:38	2:28	15:10
13	Di	5:06	21:39	2:40	16:31
14	Mi	5:05	21:39	2:54	17:51
15	Do	5:05	21:40	3:10	19:11
16	Fr	5:05	21:40	3:31	20:29
17	Sa	5:05	21:41	3:59	21:41
18	So ●	5:05	21:41	4:38	22:41
19	Mo	5:05	21:41	5:28	23:28
20	Di	5:05	21:42	6:30	-
21	Mi	5:06	21:42	7:39	0:02
22	Do	5:06	21:42	8:51	0:27
23	Fr	5:06	21:42	10:03	0:46
24	Sa	5:06	21:42	11:14	1:00
25	So	5:07	21:42	12:24	1:12
26	Mo ☽	5:07	21:42	13:35	1:23
27	Di	5:08	21:42	14:47	1:34
28	Mi	5:08	21:42	16:04	1:45
29	Do	5:09	21:42	17:24	1:59
30	Do	5:09	21:42	18:49	2:17

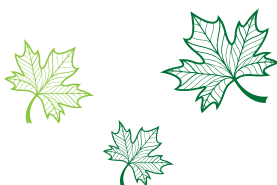


Neumann
NEUDAMM

**DIE PROFIS FÜR JAGD-,
NATUR-, OUTDOOR- UND
HUND-ENTHUSIASTEN.**



INHALT



VERBANDSINFORMATIONEN

Flächenfraß ...	5
Kurz berichtet	6-7
Terminvorschau 2023	7
Messe „Reiten-Jagen-Fischen“ 2023 - Ein Rückblick	8-9
Messerückblick – Landeshegeschau 2023	10-11
30. Landesmeisterschaft Thüringens im jagdlichen Schießen – Änderung der Bankdaten	12
„THÜRINGER JÄGER“ und / oder „LJVT-Newsletter“ online – Formular	12-13
Rechtsecke -Wildkameraeinsatz	14
Wirtschaftsfaktor Wildbret	14
DJV-Nachrichten – Viele Produkte rund ums Grillen im DJV-Shop	15
Einladung JHV Muffel-HG Reinsberge-Wipfratal samt Hegeschau	16

JÄGER & HUND

Kreisjägerschaft Gotha e.V. – Dank der Kreisjägerschaft	17
Verein Deutsch-Drahthaar e.V. Gruppe Thüringen – Einladung zum Sommerfest	17
Verband für Kleine Münsterländer e.V. Mitglied im Jagdgebrauchshundeverband e.V.	
Landesgruppe Anhalt- Sachsen- Thüringen	
Verbandsstöberprüfung 2023	18
Bestätigte Schweißhundeführer/-in im Ilm-Kreis	18

Landkreis Eichsfeld – bestätigte Schweißhundeführer/-in	19
Landesforstanstalt „ThüringenForst-AÖR“ Brauchbarkeitsprüfung	19
Saalfeld-Rudolstadt – bestätigte Schweißhundeführer/-in	20
ökol. Jagdverband – Brauchbarkeitsprüfung 12.08.2023 in Spangenberg/Weidelbach	20-21
ökol. Jagdverband – Brauchbarkeitsprüfung 06.09.2023 in Stadtroda	21
ökol. Jagdverband – Brauchbarkeitsprüfung 09.09.2023 in Wilhelmshausen	22
ökol. Jagdverband – Brauchbarkeitsprüfung 16.09.2023 Forstamt Melsungen / Revier Hersfeld	23

AUS DER JÄGERSCHAFT

Jägerschaft Erfurt e.V. – Rückblick Jagdliches Schießen 2023	24
Jägerschaft Heiligenstadt – Schüler und Jäger für eine saubere Natur	25
Rennsteigjägerschaft Neuhaus/ Rwg. e.V. – Grüner Sonntag in Lauscha	26
Jägerschaft Lobenstein e.V. – Einladung Anschusseminar	26
JS Sondershausen – Rückblick jagdl. Schießen	26
Jägerschaft Arnstadt e.V. – Nachruf R. Hoffmann	27
Jägerschaft Bad Salzungen e.V. – Nachruf G. Ziegler	27



Titelbild: Bernhardt





FLÄCHENFRASS ...



... ist es, was nicht nur den Bauern und Waldbesitzern, sondern auch allen Landnutzer- und Naturschutzverbänden die Haare zu Berge stehen lässt.

Mittendrin in diesem Dilemma stecken aber auch wir, die Jäger! Immer hemmungsloser, aber zugleich mit wesentlich verfeinerter Vorgehensweise werden sowohl landwirtschaftliche als auch forstwirtschaftliche Nutzflächen, werden wertvolle Acker- oder äußerst sensible Waldböden ihrer ursprünglichen Nutzung entzogen. Die keineswegs auf illegalen Wegen, sondern zunehmend auch gedeckt durch aktuellste Gesetzgebungen. Mit dem „Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (sog. Wind-an-Land-Gesetz)“ wurde vielen auch spekulativ agierenden Interessengruppen, aber leider auch vielen „kurzfristig denkenden“ Grundeigentümern das Tor zum schnellen Geld geöffnet. Wirkliche auf nachhaltige Bodennutzung ausgerichtete und so deutlich besser den Klimaschutzziele dienende Ausrichtungen der Bodennutzung scheinen zunehmend in Vergessenheit zu geraten. Einige durch die ALFB unterstützten Thüringer Grundeigentümer klagten gegen das durch die CDU erreichte Verbot von Windenergieanlagen im Wald. Diese wurde durch Urteil des Bundesverfassungsgerichtes gekippt und es besteht nunmehr die Notwendigkeit

einer erneuten Änderung des Thür-WaldG. Auch dies ist ein kleiner weiterer Schritt dazu, andere Nutzungsarten leichter zuzulassen.

Zunehmende Überbürokratisierung landwirtschaftlicher Nutztierhaltung, verkomplizierte und „den produzierenden Landwirt“ teils überfordernde Antragstellungsverfahren zu Direktzahlung über EU-Agrarförderung, ein 100% Monitoringverfahren aller LN mit Satellitenüberwachung etc. lassen durch die damit verbundenen Auflagen die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Landwirtschaft vielerorts schneller sinken. Insolvenzen und spekulativer Bodenerwerb durch eigentlich berufsfremde Großinvestoren erschweren auch die auf Wildtierhege und nachhaltige Nutzung ausgerichtete Jagdausübung in unseren heimischen Revieren.

Eine unter dem Motto „Erhalt der Biodiversität“ teils Stilblüten treibende Naturschutzpolitik mit Heiligsprechung einzelner „Leuchtturmarten“ aus dem Tier- oder Pflanzenreich ist inzwischen Gang und Gäbe. Wird weiterhin ohne Einbeziehung der wirklichen Fachwissenschaftler verschiedener Teildisziplinen mit dem Ziel, eine wirkliche komplexe Betrachtung und Auswirkung schon vorab zu erhalten, dann werden sich diese Fehler der Politik in nicht allzu ferner Zeit zu Lasten der ganzen Gesellschaft auswirken.

Die in der „Leuchtenburger Runde“ sich zusammengeschlossenen Landnutzerverbände haben die oben stehenden Probleme sehr wohl erkannt und im Blickfeld. Feld, Wald und Wasser sind die Grundlage und wesentliche Dinge unseres Seins. Landwirte, Waldbesitzer, Fischer und Angler, Jagdgenossen und Jäger ... wir alle sitzen in einem Boot! Und im Gegensatz zur auf der Straße klebenden Zunft gilt unser Motto: „**Biodiversität – wir tun was! ... Die Landnutzerverbände!**“ ... und damit sind wir gemeinsam auf dem einzigen und richtigen Weg! ■

Frank Herrmann/Redakteur



LANDIG

QUALITÄT SEIT 1982

DAS BESTE FÜR DEIN
WILDBRET



WILDKÜHLUNG

DAS ORIGINAL VOM
MARKTFÜHRER

Professionelle **Wildkühlschränke** in **steckerfertiger Ausführung** für Rehwild, Schwarzwild, Dam- und Rotwild - bei Landig findest Du das passende Gerät, aus eigener Fertigung.

Tipp für mehr Platzbedarf: Mit den Landig **Kühlaggregaten** kannst Du ganz einfach einen isolierten Raum zur Kühlzelle umfunktionieren.



MEHR INFOS

www.landig.com/kuehlaggregate

WWW.LANDIG.COM





KURZ BERICHTET



WOLF (1) – BESTANDESREGULIERUNG: BUNDESTAG LEHNT UNIONSANTRAG ZUM WOLF AB – (Red.)

Am 26.04.23 scheiterte ein Antrag der Union, die Bejagung des Wolfes zu erleichtern. In namentlicher Abstimmung votierten 407 von 670 Abgeordneten gegen die Vorlage, 254 stimmten dafür. In dem Antrag sollte die Bundesregierung aufgefordert werden, dem Erhaltungszustand des Wolfes unverzüglich zu definieren und auf dieser Basis ein effektives Wolfmanagement nach dem Vorbild anderer EU-Mitgliedstaaten wie etwa Schweden einzuführen. Dazu zählen sollten die Schaffung vereinfachter Möglichkeiten für eine rechtssichere Wolfsentnahme, die Einrichtung wolfsfreier Zonen und die Aufnahme des Wolfs in den Katalog der jagdbaren Arten. Die CDU warf in Fragen Wolf der Bundesregierung Untätigkeit vor. Seitens der FDP wurde darauf hingewiesen, dass die Ampel-Koalitionen einem „europarechtskonformen Wolfmanagement“ arbeite, die anderen Koalitionspartner wiesen darauf hin, dass eine Bestandesbegrenzung nicht vor Wolfsrissen schütze.

WOLF (2) – BAYERN ERLEICHTERT WOLFSABSCHUSS – (Red.)

Im Bayerischen Ministerialblatt (BayMBl.) Nr. 201 vom 26.04.2023 verkündete die dortige Landesregierung die neuen, ab 01.05.23 für Bayern geltende Wolfsverordnung mit deutlichen Erleichterungen hinsichtlich der Entnahme auffällig gewordener Wölfe. Priorität haben der Schutz menschlichen Lebens und Wahrung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit sowie die Abwendung ernster wirtschaftlicher Schäden.

WILDTIERRETTUNG AUS DER LUFT

– (DeWiSt) Ehrenamtliche Rehkitzretter versuchen, den vielfachen Tod auf den Wiesen zu verhindern: Sie stehen in diesen Zeiten vor Sonnenaufgang auf und nutzen modernste Technik, um Wildtiere am Erdboden auszumachen. Die Effektivität der Drohnensuche ist mittlerweile

so weit fortgeschritten, dass neben Rehkitzen auch Junghasen, die anfangs nicht größer als ein Tennisball sind, mit geübtem Pilotenauge sicher gefunden werden. Bis zu zehn Hektar können auf diese Art in einer Stunde abgesucht werden. Wenn die Wildtierretter nicht nur nach Kitzen und Junghasen, sondern auch nach Bodenbrütern Ausschau halten, werden aus den Tierschützern auch noch Artenschützer. Denn während Tod und Verstümmelung bei Rehkitzen dringende Tierschutzprobleme sind, bedeuten Gelege- und Jungvogelverluste bei Wiesenvögeln enorme

Andreas Alfred Brandt, Vorsitzender der Deutschen Wildtierrettung e.V. Nur so können die Helfer rechtzeitig einen Einsatz organisieren. Brandt hat aber auch eine politische Forderung, um die Wildtierrettung noch effizienter werden zu lassen: Zum Zwecke der Wildtierrettung sollten Drohnen auch in Naturschutzgebieten und in der Nähe von Ortslagen uneingeschränkt eingesetzt werden dürfen. Dies ist bisher meist verboten.

DER REGULIERUNG VORAUSS – WASSERLÖSLICHE SCHROTBECHER – (Red.)

Bleifreie Schrotmunition ist in immer mehr Revieren vorgeschrieben, der Anteil steigt angesichts zunehmender Regulierung. Das Sammeln der Hülsen ist Pflicht, doch neben den Schrotten wird auch der Schrotbecher in die Umwelt geschossen, der anders als die Hülse nicht sinnvoll eingesammelt werden kann. „Mit unserem camm-Material bieten wir bereits eine Lösung für das Problem an“, sagt Nanda Bergstein, Chief Sustainability and Innovation Officer bei Camm Solutions. „Gleichzeitig wird damit die nächste Stufe der Regulierung greifen.“ Weltweit werden jedes Jahr geschätzte zehn bis 15 Milliarden Schrotbecher und Pfropfen produziert. Wenn nicht Filz oder Papier als Zwischenmittel genutzt werden, sind die Schrotbecher in der Regel aus Plastik. Dabei gibt es auch Schrotbecher, die unter der Wirkung von UV-Licht zerfallen. Doch diese zersetzen sich in der Regel nicht vollständig, sondern hinterlassen Mikroplastik-Partikel. Das ist bei dem neuen camm-Material anders. Die technischen Eigenschaften wurden so angepasst, dass sie herkömmlichen Schrotbechern bei der Leistung in nichts nachstehen oder sie sogar übertreffen und gleichzeitig vollständig biologisch abbaubar sind. Ab einer Wassertemperatur von fünf Grad Celsius löst sich der Schrotbecher innerhalb von Minuten vollständig auf. Mehr unter www.camm.org



Tierschützer werden Artenschützer

Rückschläge für den Artenschutz. „Kiebitz, Großen Brachvogel oder Wachtelkönig werden wir in unseren Grünlandregionen nur erhalten, wenn wir den Mähtod eindämmen“, sagt Dr. Andreas Kinser, Leiter Natur- und Artenschutz der Deutschen Wildtierrettung für den Wiesenvogelschutz eine riesige Chance: Rehkitzretter können mit etwas Know-how auch zu effektiven Wiesenvogelschützern werden“, so der Artenschützer. Die Voraussetzung für erfolgreichen Tier- und Artenschutz bei der Wiesenmahd ist ein guter Draht zwischen Landwirten und Wildtierrettern. „Landwirte müssen den Jagdpächter oder ein von ihm beauftragtes Wildtierrettungsteam so früh wie möglich über den konkreten Mahdtermin und die konkrete Fläche informieren“, sagt





ASP IN POLEN – (Red.) In Polen ist die Afrikanische Schweinepest (ASP) Mitte April erstmalig in diesem Jahr in einem Hausschweinebestand in Niederschlesien festgestellt worden. Ob weitere Ausbrüche in Nutztierbeständen auftreten werden, bleibt abzuwarten.

Dabei soll es sich um einen Betrieb mit 16 Schweinen in der Stadt Lubań in der Woiwodschaft Niederschlesien handeln. Der Ausbruchsort befindet sich 20 km von der Grenze zu Deutschland und 13 km von der Grenze zu Tschechien entfernt.

ASP-KADAVERSUCHHUNDEPRÜFUNG THÜRINGEN – (Red.) Am 14.04. erfolgte im und beim Schwarzwild-Gewöhnungsgatter Blankenhain die zweite Prüfung möglicher ASP-Kadaversuchhunde. Der Prüfung voraus ging eine durch das TMASGFF geförderte mehrmonatliche Ausbildung. Von den zur Prüfung angetretenen

5 Hunden konnten leider nur zwei die Bestätigung als geprüfter ASP-Kadaversuchhund erlangen. Somit verstärken nunmehr eine Belgische und eine Deutsche Schäferhündin die aktuell verfügbaren Kadaversuchhundegruppe im Freistaat.

LUCHSAUSWILDERUNGSPROJEKT THÜRINGER WALD – (Red.) Das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz gab in seiner Parlamentsdrucksache Nr. 7/7908 vom 27.04.2023 Antwort auf die „Kleine Anfrage“ der CDU-Fraktion im Thüringer Landtag zum geplanten Luchsauswilderungsprojekt. Die Drucksache kann unter dem Link https://parldok.thueringer-landtag.de/ParlDok/dokument/92259/luchsauswilderungsprojekt_im_thueringer_wald.pdf eingesehen werden. Den Vorständen der Jägerschaften liegt sie als pdf vor.

ANFRAGE WILDSCHÄDEN – (Red.) Die AfD-Fraktion im Thüringer Landtag stellte unter Vorlage-Nr. 7/5110 vom 03.05.2023 folgenden Beratungsgegenstand im Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten zur Behandlung: „*Forstliche Gutachten zur Feststellung von Wildschäden und andere Kriterien zur Planung, Bestätigung und Festsetzung eines Abschussplans*“. Zu den Ergebnissen dieser Anfrage werden wir berichten.

TÖDLICHER JAGDUNFALL – (Red.) Am 07.05. informierten Online- und nachfolgend auch die Print-Medien über einen tödlichen Jagdunfall im Wartburgkreis. Im Wald bei Etterwinden fand ein 57-jähriger Jäger aus Bad Liebenstein nach ersten Ermittlungen beim Besteigen eines Hochsitzes durch einen sich aus seiner Jagdwaffe lösenden Schuss den Tod. Weitere Ermittlungen zum genauen Hergang des tragischen Unfalls laufen. ■



TERMINVORSCHAU 2023

Terminvorschau 2023 (Stand bei Redaktionsschluss 03.05.2023)



Werte Leserinnen und Leser,

hier finden Sie die aktualisierte vorläufige Terminvorschau das Kalenderjahre 2023 ohne Berücksichtigung etwaiger Corona-bedingter Sonderregelungen und notwendiger Terminverschiebungen.

DATUM	Institution	Veranstaltung
03. + 04.06.2023	DJV	Bundeswettbewerb im Jagdhornblasen in Fulda
04.06.2023	JS Neuhaus	Jägerfest in Lauscha
09.-11.06.2023	Freistaat Thüringen	Thüringentag in Schmalkalden
10.06.2023	LJVT	Landesmeisterschaften Schießen in Ichstedt
10.06.2023	JS Erfurt	Jahreshauptversammlung
11.06.2023	JS Ilmenau	10 Jahre Jagdhornbläser – Bläsertreffen und Jägerfest
17.06.2023	JS Rudolstadt	Sommerfest
15.-17.06.2023	DJV	Bundesjägertag in Fulda
23.06.2023	JS Eisenach	Jahreshauptversammlung
26.08.2023	JS Schleiz	2. Tag der Jäger im Ferienland Crispendorf
10. & 11.09.2023	Fest des Waldes und der Jagd	Hummelshein
16.09.2023	JS Heiligenstadt	30 jähriges Bestehen der Jägerschaft
16.09.2023	LJVT	Klausursitzung Gehren
23.09.2023	JS Lobenstein	Jahreshauptversammlung
30.09.2023	LJVT/Steierm. LJV	28. Vergleichsschießen Steiermark/Thüringen
06.-08.10.2023	DJV-LJV	Europameisterschaften Jagdhornblasen
28.10.2023	JS Heiligenstadt	Hubertusmesse
04.11.2023	JS Gera	Hubertusmesse
12.11.2023	JS Schleiz	Hubertusmesse





MESSE „REITEN-JAGEN-FISCHEN“ 2023 – EIN RÜCKBLICK –

(Red.) Vom 24. bis 26. März 2023 fand nach dreijähriger Covid-bedingter Pause die nunmehr schon 32. Fachmesse „Reiten-Jagen-Fischen“ in Erfurt statt. Nach einem 2019 erzielten Besucherrekord von 31.000 Messegästen war bereits im Vorfeld die Spannung sowohl bei der Messe Erfurt GmbH als auch bei allen Akteuren sehr groß, was dieser Neubeginn wohl bringen mag. Da auch eine Reihe altbekannter Aussteller sich aus verschiedensten Gründen nicht mehr beteiligten, dafür neue (unbekannte) Aussteller erschienen, waren die Erwartungen doch etwas gedämpft. Dass dieser „vorsichtige Pessimismus“ jedoch völlig fehl am Platze war, zeigte der wider aller Erwartungen dennoch riesige Besucheransturm mit einem neuen absoluten Besucherrekord von 35.000 Messegästen. Entsprechend einer Auswertung der Messe Erfurt GmbH nutzten fast 2.000 unserer Verbandsmitglieder die Möglichkeit des für Verbandsmitglieder vergünstigten Messeintritts.

Auch der Landesjagdverband Thüringen als der Hauptakteur in der jagdlich geprägten Messehalle 2 konnte Dank des großen Engagements aller beteiligten ehrenamtlicher Helfer eine sehr optimistische Bilanz



Ein Ohrenschmaus – Die Jagdhornbläser in Aktion (Foto: Herrmann)

ziehen. Das auf der Showbühne präsentierte Programm mit 6 Jagdhornbläsergruppen, dem über den LJV engagierten Männerchor Nohra, der 17. Hirschrufer-Wettbewerb, aber auch die vielbesuchte Landeshegeschau repräsentierten jagdliches Brauchtum in gelebter Praxis. Thüringens Falkner und Vertreter von 16 Jagdgebrauchshunderassen lockten durch Bühnenpräsentationen, Showvorführungen zu vielen Fachgesprächen mit interessierten Messebesuchern ebenso, wie es unsere „Jungen Jäger“ verstanden, am Stand von „Lernort Natur“ gemeinsam mit Vertretern der Schutzgemeinschaft Deutscher

Wald (SDW) Eltern und Kindern durch fachkundige und altersgerechte Informationen neugierig auf unsere heimische Natur und auch auf die Jagd zu machen. Auch am „Jägerflohmarkt“ gab es wieder einige „Schätze“ zu entdecken. Mit dem im Bereich „Wildvermarktung“ befindlichen Info-Stand unter dem Motto „Schmackhaftes Wildfleisch - Werde Selbstversorger, werde Jäger“ informierten wir über Möglichkeiten der Vorbereitung auf die Jägerprüfung. Natürlich war auch die Jägerklausur vielbesuchter Anlaufpunkt für eine kurze Rast auf der Messepirsch, aber noch mehr, um sich sowohl mit



Die Falkner im Gespräch mit interessierten Messebesuchern (Foto: Herrmann)



Stets dicht umlagert – der „Lernort-Natur“- Messestand des LJV und der SDW (Foto: Herrmann)



„Wild auf Wild“ – professionell präsentiert (Foto: Herrmann)



Wie Jäger werden? – Auch hierzu gab es Fragen und professionelle Antworten (Foto: Herrmann)

Freunden als auch mit Verbandsvertretern über verschiedenste Themen in ungezwungener Atmosphäre unterhalten zu können oder jagdliche Erlebnisse auszutauschen. Mit eigenen Messeständen, aber durch Engagement des Landesjagdverbandes initiiert, waren vertreten „Lebenshilfe Leinefelde/Worbis“, „Revierwelt“ und die Suhler Büchsenmacherschule mit ihren Graveurlehrlingen. Die im Bereich Wildverarbeitung aktiven

Lehrlinge und Azubis der Erfurter Bernary-Schule wurden durch den Landesjagdverband mit „Wild auf Wild“-Basecaps und Schürzen ausgestattet und dem LJV oblag die Förderung der Wildverarbeitungs-Präsentation aus Mitteln der Jagdabgabe. In Summe aller Aktivitäten unseres Verbandes können wir einschätzen, dass der Landesjagdverband Thüringen e.V. wohl mit einer der wichtigsten Akteure für das erfolgreiche

Abschneiden der Fachmesse „Reiten-Jagen-Fischen“ war und ist. All dies aber ist nur Dank des außerordentlichen Engagements vieler ehrenamtlicher Verbandsmitglieder möglich und umsetzbar. Daher sei an dieser Stelle nochmals ein „Weidmannsdank“ des Vorstandes unseres Verbandes an alle gerichtet, die aktiv zum Erfolg der diesjährigen Messe beigetragen haben! ■



Landwirtschaftsministerin Karawanskij (2. v.l.) im Gespräch mit LJV-Präsident Guntheimer (3. v.l.) und dem Leiter des Niederwildprojektes des LJV/DJV/TMIL, Weidgenossen Steffen Sölter (4. v.l.) (Foto: Herrmann)

Modernste Nachtsicht
Made in Niedersachsen
 In 3 Sek auf jedem ZF montierbar
 Kein Einschließen
 Kein Kontrollschuss
 100% präzise
www.CML-Jagd.de - Tel. 05722-9619070

VON JÄGER - FÜR JÄGER
JAGD-VERSICHERUNGEN-24.DE
 3-Jahresbeitrag ab 128,41 €
 Versicherungsschutz für den Hund
 Abhandenkommen von Sachen

Gebrauchtwaffen
 An- und Verkauf auch Inzahlungnahme
 Von Jagd-, Sport- und Sammlerwaffen
Tel.: 06081/442184
info@taunus-waffen.de
 Wir sind Fachhändler für:
Blaser **ZEISS**
J.P. SAUER & SOHN **SWAROVSKI**
 ESTABLISHED 1751 OPTIK
 Waffen- und Munitionshandel Jörg Kastner
 Michelbacher Str.134 61250 Usingen
Taunus-Waffen.de



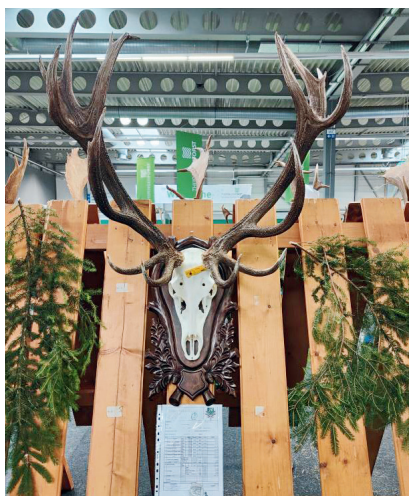
MESSERÜCKBLICK LANDESHEGESCHAU 2023



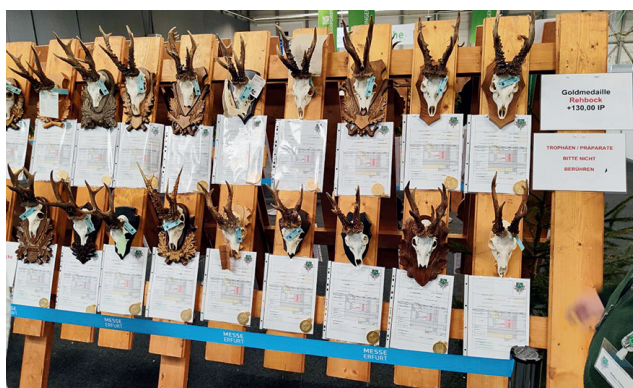
(Red.) So, wie sich Briefmarkensammler über eine „blaue Mauritius“ freuen, so stellen auch die Trophäen des erlegten Wildes für den Jäger einen ideellen Wert dar. Für die Jagdwissenschaft bieten vergleichende Hageschauen aber weit mehr. Sie lassen Rückschlüsse auf artenspezifische Entwicklungen und ihre Lebensräume zu, die für die weitere Art der Jagdausübung bedeutsam sein können. Die „Landeshegeschau“ bietet mit ihren hier präsentierten und nach CIC-Richtlinien für Vergleichszwecke bewerteten Geweihen, Gehörnen und Keilerwaffen auch Anschauungsmaterial für künftige Jägergenerationen. Da zur Erhaltung gesunder Wildbestände in einer Kulturlandschaft auch deren Regulierung notwendig ist, und hierbei sowohl männliches als auch weibliches Wild in bestimmten Geschlechterverhältnissen erlegt werden müssen, werden auch künftig die viel diskutierten „Jagdtrophäen“ anfallen. Sie sollten durchaus auch gezeigt werden und nicht in der Anonymität versinken. Einer der größten Anziehungspunkte für Jagdeleven, Jägerinnen und

Jäger, aber auch für viele „unbedarfte Messebesucher“ der Fachmesse „Reiten-Jagen-Fischen“ war daher die diesjährige und i.d.R. nur alle 2 Jahre stattfindende Landeshegeschau. Bis zum Bewertungstag, dem 22.03. stand nicht fest, mit wie vielen Trophäen die Bewertungskommission zu rechnen hatte. Immerhin waren seit der letzten Landeshegeschau 5 Jahre vergangen. Die letzten Endes 160 angelieferten und bewerteten Jagdtrophäen der 5 heimischen Schalenwildarten

zeigten, dass viele unserer Thüringer Jäger sich durchaus der o.g. Zeilen bewusst sind und diese Hageschauen als jagdliches Kulturgut zu erhalten bereit sind. In den folgenden Tabellen sehen Sie die aktuellen Ergebnisse 2023 im Vergleich zu den 4 davor liegenden Landeshegeschauen. Allen Jägerinnen und Jägern, die sich an der Landeshegeschau beteiligten ein herzlicher Weidmannsdank und für die weitere jagdliche Zukunft viel Weidmannsheil! ■



Kapitel es Rot- und Muffelwild (Fotos: Herrmann)



Starkes Rehwild in Thüringens Fluren (Foto: Herrmann)

Jägerträume – kapitale Keiler (Foto: Herrmann)

Die Bewertung der einzelnen Trophäen erfolgt für jede Wildart durch eine Trophäenbewertungskommission nach international definierten Formeln, die durch den internationalen Jagdrat (Conseil International de la Chasse – CIC) im Jahr 1937 beschlossen wurden. Die Ergebnisse der Trophäenbewertung liegen in einer Punkte-Klassifizierung vor, die für jede Wildart speziell festgelegt wurde. Anhand dieser Werteskala erfolgt eine Medailenvergabe. Für die in Thüringen vorkommenden fünf Schalenwildarten ergeben sich folgende Klassifizierungsgrenzen nach CIC-Punkten.

› VERBANDSINFORMATIONEN ‹



Trophäenart	Bronze	Silber	Gold
Rothirsch	170,00 – 189,99	190,00 – 209,99	210,00 +
Damhirsch	160,00 – 169,99	170,00 – 179,99	180,00 +
Mufflon	185,00 – 194,99	195,00 – 204,99	205,00 +
Rehbock	105,00 – 114,99	115,00 – 129,99	130,00 +
Wildschwein	110,00 – 114,99	115,00 – 119,99	120,00 +

Landeshegeschau 2023

	Gold	Silber	Bronze	ohne	Summe
Rotwild	0	5	5	0	10
Damwild	8	2	2	0	12
Muffelwild	8	7	7	1	23
Schwarzwild	4	4	7	7	22
Rehwild	19	31	31	12	93
Summe	39	49	52	20	160

Landeshegeschau 2018

	Gold	Silber	Bronze	ohne	Summe
Rotwild	0	11	6	0	17
Damwild	3	2	2	0	7
Muffelwild	12	6	8	0	26
Schwarzwild	1	2	11	1	15
Rehwild	7	14	15	2	38
Summe	23	35	42	3	103

Landeshegeschau 2016

	Gold	Silber	Bronze	ohne	Summe
Rotwild	0	9	17	1	27
Damwild	5	7	2	0	14
Muffelwild	20	17	7	0	44
Schwarzwild	0	3	7	6	16
Rehwild	5	20	20	6	51
Summe	30	56	53	13	152

Landeshegeschau 2014

	Gold	Silber	Bronze	ohne	Summe
Rotwild	3	6	20	0	29
Damwild	3	2	1	1	7
Muffelwild	17	15	10	0	42
Schwarzwild	0	3	12	16	31
Rehwild	9	13	27	5	54
Summe	32	39	70	22	163

Landeshegeschau 2012

	Gold	Silber	Bronze	ohne	Summe
Rotwild	1	13	20	1	35
Damwild	4	3	1	0	8
Muffelwild	32	17	3	2	54
Schwarzwild	1	2	10	3	16
Rehwild	9	18	16	3	46
Summe	47	53	50	9	159





30. LANDESMEISTERSCHAFT THÜRINGENS IM JAGDLICHEN SCHIESSEN ÄNDERUNG DER BANKDATEN

Die Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen des Landesjagdverbandes Thüringen e. V. findet

- am 10. Juni 2023 ab 08.00 Uhr auf dem Schießstand des Schützenverein Kyffhäuser e. V. Ichstedt Hackpüfflicher Weg, 06556 Ichstedt nach den Bestimmungen der DJV-Schießvorschrift in der z. Zt. gültigen Fassung und zu den nachfolgenden Bedingungen statt.
- Teilnahmemeldung erfolgt nur über die Vorstände der Jägerschaften, mit namentlicher Aufstellung der Schützen, an folgende Adresse:
- Landesjagdverband Thüringen e. V. Frans-Hals-Str. 6c, 99099 Erfurt
- Telefon: 0361 3731969 / Telefax: 0361 3454088 / info@lvjv-thueringen.de
- Meldeschluss: 01. Juni 2023
- (Nach erfolgter Meldungen werden die Startzeiten der Rotten bekanntgegeben)

- Startgeld:

- Kombination – pro Schütze 45,00 Euro, 55,- EUR für Gäste
- Kurzwaffenwettkampf – pro Schütze 25,00 Euro, 35,- EUR für Gäste
- Protestgebühr 50,- EUR
- Überweisung der Startgelder bis zum Meldeschluss am 01.06.2023.
- Zahlungsempfänger: Förderverein Thüringer Jagdschützen e. V.
- Bankverbindung: IBAN: DE18 8709 5824 5034 6581 04
BIC: GENODEF1PN1
- Zahlungsgrund: LM 2023 Jägerschaft
- Startgeld ist Reuegeld und verfällt bei Nichterscheinen der Schützen.

D. Keiner/Obmann jagdl. Schießen



„THÜRINGER JÄGER“ UND / ODER „LJVT-NEWSLETTER“ ONLINE



1. THÜRINGER JÄGER

Auf Wunsch unserer Mitglieder möchten wir ... auch unter dem Aspekt massiv gestiegener Versandkosten ... interessierten Mitgliedern unserer Mitgliedervereinigungen auch die Möglichkeit eröffnen, unser Verbandsmagazin online auf Handy oder PC zu erhalten. Beim Verbandsmagazin wollen wir die bewährte monatliche Erscheinungsweise beibehalten. Wer möchte, soll auch künftig das Verbandsmagazin als Print-Ausgabe erhalten. Er braucht nichts weiter zu tun.

Da für den Onlineempfang des Verbandsmagazins neben der Erfassung auch die Weitergabe zusätzlicher

personenbezogener Daten notwendig ist, bedarf es hierzu der persönlichen Beantragung und Einwilligung zur Datenweitergabe. Interessenten mögen das folgende Formular ausfüllen und mit Unterschrift gezeichnet im Original oder gescannt per E-Mail an die Landesgeschäftsstelle des LJV Thüringen e.V., Frans-Hals-Str. 6 c, 99099 Erfurt, E-Mail: info@lvjv-thueringen.de zurücksenden.

2. NEWSLETTER

Der „Newsletter“ wird in Abhängigkeit vom aktuellen jagdpolitischen/jagd fachlichen Geschehen in unregelmäßigen Zeitabständen mit jeweils zeitnahe Bezug erscheinen. Der Newsletter des Landesjagdverbandes

Thüringen e.V. hält sie immer zu den aktuellen Themen rund um Jagd, Wild und Natur rund um Thüringen auf dem Laufenden.

Daneben werden auch aktuelle Termine und anstehende Veranstaltungen mitgeteilt.

Die Anmeldung können sie direkt auf der Webseite des LJV vornehmen, oder scannen sie direkt den folgenden QR-Code ein:





ANTRAG UND EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG FÜR DIE BESTELLUNG UND ZUSENDUNG DES „THÜRINGER JÄGER“ PER E-MAIL

zwischen

Landesjagdverband Thüringen e.V.,
Frans-Hals-Str. 6 c, 99099 Erfurt

und

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Mitgliedsnummer: _____

Jägervereinigung: _____

E-Mail-Adresse: _____

Gegenstand

Der Unterzeichner wünscht, das Verbandsmagazin „Thüringer Jäger“ des LJV Thüringen e.V. online auf Handy oder PC zu erhalten. Das Verbandsmagazin erscheint monatlich.

Erklärung (zutreffendes bitte ankreuzen)

_____ ich wünsche die **ausschließliche Onlinezusendung** des „THÜRINGER JÄGER“ und erkläre mich mit dem Erhalt der Onlineausgabe des Thüringer Jäger einverstanden.

Der LJV Thüringen e.V. hat mit dem Verlag einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geschlossen, der die Grundlage für die Weiterleitung der E-Mail-Adresse datenschutzrechtlich legitimiert.

Die Einwilligung ist freiwillig. Es hat keinerlei negative Konsequenzen für meine Mitgliedschaft, wenn die Einwilligung nicht erteilt wird; ich werde die Verbandszeitschrift im Falle meines Widerrufs zum Online-Empfang auch weiterhin analog beziehen können.

Jede Einverständniserklärung ist dem Landesverband gegenüber mit den Worten: „Widerruf meiner Einwilligung zum Empfang der Onlineausgabe THÜRINGER JÄGER“ jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar. Der Widerruf ist uns gegenüber schriftlich, auch gerne per E-Mail an

info@lvjv-thueringen.de unter Angabe des Namens und der Mitgliedsnummer mitteilbar.

Bei Fragen zum Datenschutz, kann ich mich jederzeit an die Geschäftsstelle wenden oder direkt an die externe Datenschutzbeauftragte des Landesjagdverbands, Rechtsanwältin Vera Barcik, Auenstr. 3, 01097 Dresden, kontakt@barcik.biz.

Ort, Datum

Unterschrift





§ RECHTSECKE §



AUFSTELLEN EINER WILDKAMERA ZUM ZWECKE DER BEWEISSICHERUNG

Amtsgericht Lörrach, Urteil vom 03.03.2023
– 3 C 111/22 –

Das Aufstellen einer Wildkamera zum Zwecke der Beweissicherung und die anschließende Verwertung der Videoaufnahme in einem Schadensersatzprozess kann zulässig sein, wenn anderenfalls eine schwere Beweisnot besteht. Dies hat das Amtsgericht Lörrach entschieden.

In dem zugrunde liegenden Fall klagte ein Mieter gegen sein Eigentümer seit dem Jahr 2022 vor dem Amtsgericht Lörrach auf Zahlung von Schadensersatz. Hintergrund dessen war, dass im Zeitraum von Oktober 2020 bis November 2020 das auf dem Grundstück parkende Fahrzeug des Mieters insgesamt siebenmal Kratzer aufwies. Der Mieter stellte daher eine Wildkamera auf, die das Auto von hinten und den Eingangsbereich des

Mietshauses abdeckte. Die Kamera nahm nur auf, wenn sie durch einen Sensor Bewegungen feststellte. Auf einer Aufnahme war zu sehen, wie der Eigentümer mit einem Gegenstand, der wie ein Schlüsselanhänger aussah, am Heck des Autos hantierte. Dort befanden sich anschließend deutliche Kratzspuren. Der Mieter nahm die Aufnahme zum Anlass Klage zu erheben.

Das Amtsgericht Lörrach entschied zu Gunsten des Klägers. Ihm stehe ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Beklagten zu. Aus der Videoaufnahme ergebe sich, dass der Beklagte für die Beschädigung des Autos verantwortlich sei.

Die Verwertung der Videoaufnahme sei nach Ansicht des Amtsgerichts

zulässig. Dabei könne dahinstehen, ob die Aufnahme rechtmäßig erfolgt sei. Denn der Kläger habe sich in schwerer Beweisnot befunden. Zudem wiege für den Kläger das Interesse an der Findung der materiellen Wahrheit. Der Beklagte dagegen sei lediglich in seiner Privatsphäre beeinträchtigt, die nicht besonders stark betroffen sei.

Anmerkung der Redaktion:

Es ist natürlich nur ein Urteil eines Amtsgerichts und muss mit Vorsicht als Grund dafür „genutzt“ werden, wenn man heimlich Videoaufnahmen machen möchte. Zunächst müssen andere Methoden geprüft werden, einen Täter/Täterin zu überführen. ■



WIRTSCHAFTSFAKTOR WILDBRET

Auf Frage 11 der „Kleinen Anfrage“ zur THÜRINGER VERORDNUNG ÜBER DIE VERKÜRZUNG DER SCHONZEIT FÜR REHBÖCKE UND SCHMALREHE (7-4445 v. 20.02.2023) der AfD-Fraktion im Thüringern Landtag,

„Welchen Erlös erbrachte der Wildbretverkauf welcher Menge seit einschließlich 2020 den Forstämtern von ThüringenForst beziehungsweise ThüringenForst (bitte nach Jahresheften, Forstamt und Wildart aufschlüsseln)?“

erfolgte durch Thüringens Landesregierung eine detaillierte Auflistung der Wildbretterlöse der Thüringer

Forstämter. Der interessierte Leser findet die detaillierten Angaben in der Parlamentsdokumentation von Thüringen unter DRS-Nr. 7/7668 vom 30.03.23.

Die durch die Forstämter der Thüringer Landesforstanstalt verkauften Mengen Wildbret (Damwild, Muffelwild, Rehwild, Rotwild, Schwarzwild) und deren Erlöse sind seit 2020 auf einem etwa gleichen Niveau. Wurden 2020 durch den Verkauf von etwa 450 Tonnen Wildbret 1.050.000 Euro Erlös erzielt, waren es 2021 knapp 990.000 Euro für 440 Tonnen Wildbret und 2022 für 410 Tonnen Wildbret 1.040.000 Euro. Innerhalb der

Wildarten wurde das meiste Wildbret vom Schwarzwild verkauft: 2020 waren es 180 Tonnen, im Jahr 2021 150 Tonnen und 2022 waren es 130 Tonnen. Darauf folgt Rehwild: 2022 mit 130 Tonnen, 2021 mit 140 Tonnen und im Jahr 2022 mit 143 Tonnen. Rotwild erbrachte folgende Wildbretmengen: 107 Tonnen 2020, 119 Tonnen 2021 und 117 Tonnen im Jahr 2022. Für Damwild sehen die Zahlen wie folgt aus: 15 Tonnen 2020, 15 Tonnen 2021 und 17 Tonnen 2022. Für Muffelbret sind die kleinsten Mengen dokumentiert: 4 Tonnen 2020, 4,4 Tonnen 2021 und 5 Tonnen im Jahr 2022. ■





DJV-NACHRICHTEN



JETZT WIRD'S LECKER!

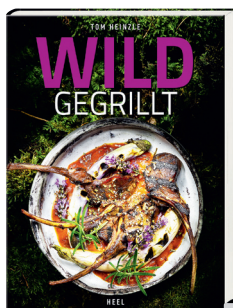


Viele Produkte rund ums Grillen im DJV-Shop

Da geht es heiß her: Entdecken Sie viele Angebote rund um Grillzubehör, Rezepte, Grillschürzen, Kappen, Messer im DJV-Shop. Zum Beispiel:

Grillen, würzen, genießen! Das wilde Genießer-Set

Mit dem "wilden Genießer-Set" erhalten Sie leckere Wild-Gewürze und zwei Dosen hochwertiges Olivenöl aus der "DJV-Wild auf Wild-Edition" zum reduzierten Setpreis. Das Set beinhaltet die Wildgewürze „Blatt-Zeit“, Pirschgang“, „Scharfer Ansatz“ und Treibjagd“ im Wild auf Wild-Look, zwei Dosen hochwertiges kaltgepresstes Olivenöl (je 0,5 Liter Inhalt) und vier DJV-Broschüren rund um die Wildbret-Zubereitung „Wildfleisch richtig verarbeiten“, "Aus dem Wald auf den Grill", "Wilde Küche für Kinder" und "Von Natur aus fit". Das Genießer-Set gibt es zum Sonderpreis von 47,90 Euro (statt 59,40 Euro). Das Set ist auch ein schönes Geschenk für liebe Jagdfreunde.



Buchtip: "Wild gegrillt" von Tom Heinze

Die Zubereitung von Wild auf dem Grill erfordert etwas Fingerspitzengefühl im Umgang und den Räucher- und Röstaromen - Grund genug, einem ausgewiesenen Profi an den Grill zu folgen.

In gewohnt kreativer Art zeigt Tom Heinze, wie viel mehr die Wildküche zu bieten hat: Tannenwipfelsalz, aromatisierte Öle und Wildkräuter veredeln seinen modernen Geschmackskombinationen - von Reh und Hirsch über Wildschwein und Ente bis Flusskrebs und Wasserbüffel. Immer getreu dem „Tom-Style“: außergewöhnlich, innovativ und super-lecker! 176 Seiten, Hardcover für 29,95 Euro.

Im Juni gratis dazu: Wild auf Wild-Teleskop-Grillgabel

Ab einem Bestellwert von 50 Euro gibt es im Juni eine Wild auf Wild-Teleskop-Grillgabel im Wert von 9,90 Euro gratis (solange der Vorrat reicht).



Diese und weitere Artikel können online bestellt werden unter www.djv-shop.de, sowie schriftlich oder telefonisch bei der DJV-Service GmbH, Friesdorfer Straße 194a, 53175 Bonn, Telefon: 0228 / 387290-0, Fax: 0228 / 387290-25, E-Mail: info@djv-service.de. Die genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, hinzu kommen die Versandkosten. Lieferung nur solange Vorrat reicht





BRUNOX® WAFFENPFLEGE





Das ultimative Waffenöl & Waffenreinigungs-Produkt für jede Art von Waffen - auch für Halb- und Vollautomatische Waffen.
Empfohlen und im Einsatz bei renommierten Europäischen Munitions- und Waffenherstellern.

- löst Pulver-, Blei-, Tombak-, Nickel- & Kupferrückstände.
- Enthält kein Silikon, PTFE & Graphit.
- Verharzt nicht !
- Verdrängt Feuchtigkeit !



www.brunox.swiss





EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG HEGESCHAU

**am Freitag, dem 30. Juni 2023 in der Gaststätte „Schlossgarten“
am Schlossgarten 1 in 99310 Arnstadt**



**Hegegemeinschaften
Wipfratal & Reinsberge**
Jürgen Metzler
Vorsitzender &
Hegeringleiter
Korbacher Straße 190
34132 Kassel-Nordshausen
Mobil : 0172 56 312 61
Privat : 0561 400 29 66
Büro : 0561 400 29 66
Fax : 0561 400 29 68
jurgenjmetzler@t-online.de
und reinsbergewipfratal@gmail.com

**Liebe Jagdfreundin,
lieber Jagdfreund ,**
hiermit laden wir Sie gem. unserer Satzung der **Hegegemeinschaften Reinsberge und Wipfratal** herzlich zu unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung (§ 6) / Hegeschau (§10) am Freitag, dem 30. Juni** um 18.00 Uhr nach **99310 Arnstadt** in den „Schlossgarten“ ein.

Es empfiehlt sich in unmittelbarer Nähe (5 Minuten zu Fuß) den **Großparkplatz „Wollmarkt“** zu benutzen.

Die **Tagesordnung** umfaßt folgende Punkte :

- Top 01: Begrüßung durch die Bläser und den Vorsitzenden (Totenehrung)
- Top 02 : Bericht des Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2022/23
- Top 03: Bericht der Schatzmeisterin und ggf. Aussprache
- Top 04: Bericht der Kassenprüfer/in und Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes
- Top 06: **Neuwahl des Gesamtvorstandes**
- Top 07: Vorbereitung der Hegeringjagd mit dem Forstamt Erfurt-Willrode am Samstag, 04. November 2023
- Top 08: Aktueller Sachstand zum geplanten Dreijahresabschussplan / Gruppenabschuss beim Muffelwild
- Top 09: Verschiedenes
Grußworte der Gäste vom LJV, Jägerschaft Arnstadt, UJB Arnstadt

Gemeinsames Schüsseltreiben

Damit unser Gastwirt disponieren kann, bitten wir ausdrücklich um eine **vorherige verbindliche namentliche Zusage der Teilnahme** bis **spätestens 19. Juni** an unseren Vorstand.

Top 10: **Hegeschau** mit Diskussion über die gestreckten Trophäen
Wir bitten Sie auch ihre Begehungsscheininhaber sowie die Vorsitzenden Ihrer Jagdgenossenschaften zu informieren und ebenfalls einzuladen.
Wir bitten Sie alle im abgelaufenen Jagdjahr zur Strecke gekommenen Trophäen ordnungsgemäß gebleicht und aufgesetzt bzw. angefertigte Schultermontagen mit zu bringen und vorzuführen.

Es erfolgt wie immer eine **Kontrolle auf Vollständigkeit und Rückmeldung** an die **Untere Jagdbehörde** nach Arnstadt.
Über die **Konsequenzen** bei Nichtteilnahme / **nicht Vorführung** wurden Sie bereits separat informiert.

Für den Vorstand

Jürgen Metzler
Vorsitzender der Hegegemeinschaften Reinsberge (Muffelwild) und Wipfratal (Rehwild) & Hegeringleiter



TOP-Qualität zu tierischen Preisen

**Ansitzkanzeln
Ansitz-/Drückjagdleitern**

Am Lakenbach 2 • D-32676 Lügde
Tel.: 0049-0-52 83-949255
E-Mail: info@jagdeinrichtungen-trompeter.de



**Waffenankauf
06041 82640**

Kontaktlose Abholung

Behördenabwicklung
Staatlich geprüft
Mohrs feine Jagdwaffen
Maximilian Mohr





KREISJÄGERSCHAFT GOTHA e. V. DANK DER KREISJÄGERSCHAFT GOTHA e. V.

Hiermit möchte sich die KJS Gotha e. V. bei allen Helfern und Revierinhabern bedanken, die immer wieder ihre Reviere bei der Durchführung der Brauchbarkeitsprüfungen zur Verfügung stellen. Das Gatterteam des Schwarzwildgatters Hermannsfeld leistet ebenfalls immer aktive Unterstützung bei der Vorbereitung der Gespanne zur Prüfung. Besonderer Dank gilt Werner Thiene, der von Anbeginn als Prüfungsleiter und Leistungsrichter unsere Kreisjägerschaft unterstützt. Die Forstamtsleiter der Region sind ebenfalls immer wohlgestimmt, wenn es um die Unterstützung bei Prüfungen geht.

Aus diesem Grund möchte sich die KJS Gotha e. V. bedanken, da es nicht selbstverständlich ist, dass viel Freizeit für Andere zur Verfügung gestellt wird.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Christine Hartmann,
Obfrau für das Hundewesen
in der KJS Gotha e. V.



VEREIN DEUTSCH-DRAHTHAAR e. V. GRUPPE THÜRINGEN EINLADUNG ZUM SOMMERFEST

Zu unserem Sommerfest am **24.06.2023 um 14:00 Uhr** im Schulungsheim an der Ilm, Ilmwerk 2, 99326 Stadtilm OT. Dörnfeld laden wir alle Mitglieder und deren Familien ganz herzlich ein.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen möchten wir unser Sommerfest in gemütlicher Runde starten. Unsere Pfostenschau ist, aufgrund des großzügigen Geländes mit direktem Zugang zur Ilm, auch wieder geplant. Am Abend wird es Spanferkel vom Spieß und Leckeres vom Grill geben. Über mitgebrachte Salate würden wir uns natürlich sehr freuen.

Bei einem gemeinsamen Glas Wein / Bier in gemütlicher Runde wollen wir einen schönen Sommerabend verbringen. Übernachtungsmöglichkeiten

sind vor Ort vorhanden. Bei Bedarf müssten diese selbst unter der Tel. 03629/812726 oder unter doernfeld@abwev.de gebucht werden.

Für die Kosten für Getränke und Speisen werden wir von jedem Erwachsenen an diesem Tag 20€ einsammeln. Die Restkosten werden vom Verein übernommen.

Das Gelände bietet auch im Umfeld Auslaufmöglichkeiten für unsere Vierbeiner.

Für offene Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen und
Weidmannsheil

Heiko Sollik
Geschäftsführer



Bücherwelt LESETIPPS

Wolfram Osgyan, Rehwild Report
Der Leser lernt nicht nur das Rehwild besser kennen und verstehen, er bekommt auch viele Hinweise und entscheidende Tipps auf dem Weg zu herausragenden Trophäen. Hardcover, 320 Seiten, zahlr. Abb., Format: 17 x 24 cm.
Best-Nr.: NN2043 • Preis: 34,95 €



LOGSCHMIEDE 2in1 Rehblatter "Universal"
Der perfekte Wildlocker für die Blattjagd. Material: Nussbaum, Gewicht: 100 g
Best-Nr.: LS1111-RB
Preis: € 47,90



mit integr. Kitzfiep

Spar-Paket „Rehwild“:
Buch und Rehblatter
im Set nur € 69,90
Paket-Best.Nr.: SET700

Erhältlich auf  jana-jagd.de oder per Telefon!

JANA Jagd + Natur | Unter dem Schöneberg 1
34212 Melsungen | Tel. 05661 - 92 62 0





**VERBAND FÜR KLEINE MÜNSTERLÄNDER e. V.
MITGLIED IM JAGDGEBRAUCHSHUNDEVERBAND e. V.
LANDESGRUPPE ANHALT- SACHSEN- THÜRINGEN**

VERBANDSSTÖBERPRÜFUNG 2023

Ausschreibung zur Verbandsstöberprüfung am 14.10.2023

Gepprüft wird nach der VStPO vom 22.03.2015 im Rahmen einer Anstzdrückjagd. Zugelassen werden maximal 4 Hunde (1 Gruppe) aller Jagdhunderassen die im Zuchtbuch eines vom JGHV anerkannten Zuchtvereins eingetragen und am Prüfungstag mindestens 15 Monate alt sind. Ein ausreichender Tollwutschutz ist nachzuweisen. Führer oder Eigentümer des Hundes müssen Jagdscheininhaber sein. Die Meldung ist schriftlich auf dem

aktuellen Formblatt 1, mit Kopie der Stammtafel und dem Nachweis der Schussfestigkeit (Zeugniskopie) an die Prüfungsleiterin zu senden. Es bekommt jeder Teilnehmer noch eine gesonderte Einladung. Die UVV Jagd und die aktuellen Coronabeschränkungen ist einzuhalten.
Prüfungsleiter: Sabine Schleicher, Forstraße 9c, 07548 Gera- Ernsee
Telef. 0365-811747 oder 0172-3480408
Ort: Wolfersdorf bei 07646 Stadtroda

Nennschluss: verbindlich 01.10.2023, Höchstzahl 4 Hunde
Nenngeld: 80,00 Euro für Mitglieder, 100 Euro für Nichtmitglieder zu überweisen auf das Konto der Leipziger Volksbank
IBAN: DE 59 8609 5604 0307 299100
BIC: GENODEF1LVB
(mit Angabe Name von Führer und Hund)
Weidmannsheil
Sabine Schleicher



**BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER/-IN
IM ILM-KREIS STAND: 01.04.2023**



FOLGENDE SCHWEISSHUNDEFÜHRER SIND GEMÄSS § 37 ABS. 7 THJG BESTÄTIGT:

Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Kümmerling, Holger	Bergstraße 20, 98693 Ilmenau / OT Unterpörlit	03677 203737 0170 6283344 0172 3480167	BGS	31.03.2024
Meyer, Michael	Schmücker Str. 53, 98693 Ilmenau / OT Manebach	03677 2059286 0176 28502592	BGS	31.03.2026
Veit, Kurt	Sorge 34, 98694 Ilmenau / OT Pennewitz	0151 58763344 036783 80769	Tiroler Bracke	31.03.2026
Tischer, Uwe	Schwarzburger Str. 12, 98701 Großbreitenbach / OT Gillerdorf	0170 4921959 036782 658303	Brandlbracke	31.03.2026
Marquardt, Uwe	Kastanienallee 14, 98693 Ilmenau / OT Gräfinau-Angstedt	0171 2692698	BGS	31.03.2025
Fröhlich, Martin	Lange-Berg-Str. 50, 98701 Großbreitenbach / OT Herschdorf	0151 50424291	BGS	31.03.2026
Rhein, Thomas	Baumallee 1 c, 99362 Stadtilm	0171 3407010	BGS	31.03.2024
Schroll, Benjamin	Dosdorf 63, 99310 Arnstadt / OT Dosdorf	0176 72806472	Dachsbracke	31.03.2026





BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER/-IN LANDKREIS EICHSFELD



Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Eberwien, Björn	Grundmühlenweg 2, 37127 Schleden	0151/10102069	BGS	31.03.2024
Grzelachowski, Wolfgang	Heiligenstädter Straße 16, 37130 Gleichen	0151/12416241	Tiroler Bracke	31.03.2024
Hentrich, Stefan	Silberhäuser Straße 20, 37351 Dingelstädt	0157/72566890	Bracke, BGS	31.03.2025
Koppe, Christian	Am Fuchsberg 48, 34346 Hann. Münden	0172/5633882	Teckel/ BGS	31.03.2024
Mock, Robert	Hinter den Höfen 6a, 37359 Großbartloff	036027/70732	Bracke, BGS	31.03.2026
Schikora, Jörg	Hofbreite 10, 37379 Göttingen	0170/2014788	Hannoverscher Schweißhund	31.03.2025
Schlöbe, Sven	Hirttor 8, 37327 Leinefelde-Worbis	0172/271 8738	BGS	31.03.2026
Schmidt, Heiko	von Hagen Straße 30, 37351 Dingelstädt	0157/82274017	Teckel	31.03.2026
Strecker, Jeannette	Hauptstraße 12, 37351 Dingelstädt	0170/504 8434	BGS	31.03.2025
Weseler, Mario	Kiefernweg 3, 37412 Herzberz am Harz	0160/97250765	Deutsch Kurzhaar	31.03.2025
Wand, Adalbert	Ziehgasse 2, 37351 Dingelstädt	0173/ 1563669	Teckel	31.03.2024



Landesforstanstalt „ThüringenForst-AöR“ BRAUCHBARKEITSPRÜFUNG



Die Landesforstanstalt „ThüringenForst- AöR“ beabsichtigt Brauchbarkeitsprüfungen nach der Thüringer Prüfungsordnung zur Durchführung von Brauchbarkeitsprüfungen für Jagdhunde zu den nachfolgend genannten Terminen und Prüfungsgebieten auszurichten:

27. September 2023 – Stöbern im Schwarzwildgatter, inklusive Gehorsam (Schwarzwildgatter Stadtroda)

28. September 2023 – Stöbern im Wald, inklusive Gehorsam (Thüringer Forstamt Bad Salzungen)

12. Dezember 2023 – Stöbern im Wald, inklusive Gehorsam (Thüringer Forstamt Sondershausen)

19. Dezember 2023 – Stöbern im Wald, inklusive Gehorsam

(Thüringer Forstamt Schönbrunn)

05. April 2024 – Schweißarbeit (Fährtschuh), inklusive Gehorsam (Thüringer Forstamt Finsterbergen)

Meldegeld: 80 Euro pro Fach (Zahlung nach Teilnahmebestätigung).

Meldungen sind schriftlich unter Verwendung des Vordruckes der Anlage 1 der ThürJHPR, inklusive Kopie der Ahnentafel oder Identitätsnachweis des Hundes einzureichen. Alle Hunde müssen einen ausreichenden Tollwutimpfschutz (Impfausweis) aufweisen. Bei starker Nachfrage der Prüfung ist die Ausrichtung eines jeweiligen Zweittermins vorbehalten. Anmeldung bis spätestens 15. August 2023 an ThüringenForst, Sachgebiet Waldbau, Jagd und Fischerei, Frau Kerstin Leinweber, Hallesche Str. 20, 99085 Erfurt.





BESTÄTIGTE SCHWEISSHUNDEFÜHRER/-IN SAALFELD-RUDOLSTADT



Schweißhundef.	Adresse	Telefonnummer	Hunderasse	gültig bis
Berthold, Florian	Weißbach 20, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel	036742/62526, 0160/91572584	BGS	31.03.2026
Berthold, Jörg	Weißbach 20, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel	036742/62526, 0176/67328926	BGS	31.03.2024
Carl, Wolf-Dieter	Uhlandstraße 6, 07318 Saalfeld Email: wdc-slf@web.de	03671/509857, 0172/3616581	BGS	01.04.2026
Eisoldt, Reiner	Am Zimmersberg 54, 07338 Kaulsdorf	036733/21471, 0163/6039655	BGS	31.03.2025
Grund, Peter	Kapellenstraße 4, 07318 Saalfeld	0170/7805047	Alpl. Dachsbracke	31.03.2025
Grund, Sylvia	Heinrich-Heine-Str. 24, 07333 Unterwellenborn	0152/06510601	Alpl. Dachsbracke	31.03.2024
Leeder, Hans	Herschdorf Nr. 8, 07338 Leutenberg	036734/22555, 0172/3480251	HS	31.03.2025
Rabold, Hendrik	Schweinbach Nr. 1, 07338 Leutenberg	0151/15313101	Brandlbracke	31.03.2026
Schmidt, Michael	Kleingeschwenda Nr. 19, 07338 Leutenberg	0170/9375288	Alpl. Dachsbracke	31.03.2025
Strümpfel, Thomas	Teichanger 4, 07333 Unterwellenborn	0171/3586930	HS	31.03.2024
Wagner, Mike	Lindenweg 13, 98743 Gräfenthal	0173/6185611	Alpl. Dachsbracke	31.03.2026



ÖKOLOGISCHER JAGDVEREIN THÜRINGEN e. V. AUSSCHREIBUNG ZUR BRAUCHBARKEITSPRÜFUNG 2023 DES ÖKOLOGISCHEN JAGDVEREINS THÜRINGEN e. V.



in 34286 Spangenberg/Weidelbach am 12.08.2023

Hinweise:

1. Geprüft wird nach der gültigen Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde (ThürJHPR) vom 30.11.2013. Mit Einreichung der Anmeldung werden die Bestimmungen dieser Richtlinie akzeptiert
1. Der Hund muss gesund sein, und alle Nachweise über notwendige Schutzimpfungen, u.a. Tollwutschutz sind dem Prüfungsleiter vor Beginn der Prüfung vorzulegen.
2. Führer müssen im Besitz eines gültigen Jahresjagdscheins sein, dieser ist dem Prüfungsleiter vor der Prüfung vorzulegen.
3. Die Ahnentafel, sonstige Identitätsnachweise sind beim Prüfungsleiter vor der Prüfung zu hinterlegen, die Identität ist nachzuweisen (Tätowierung und/oder Chip)
4. Der Veranstalter bestellt für die Brauchbarkeitsprüfung einen vom JGHV anerkannten Verbandsrichter als Prüfungsleiter. Jede Richtergruppe besteht aus drei Verbandsrichtern. In besonderen Fällen kann ein Notrichter neben zwei Verbandsrichtern eingesetzt werden.
5. Zur Anmeldung ist eine Kopie der Ahnentafel/Identitätsnachweis mit dem Anmeldeformular zur Brauchbarkeitsprüfung Anlage 1 an den Prüfungsleiter zu senden und das Nenngeld zu überweisen.



> JÄGER & HUND <



Zu prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Nachsuche auf Schalenwild
- 600m/Fährtenschuh

Prüfungsleiter: Tobias Schnabel, Friedrichstr.48,
33129 Delbrück

Telefon: 0172/5435903 **Email:** TSchnabel1@gmx.de

Prüfungsrevier: Revier Weidelbach in 34286 Spangenberg

Nennschluss: verbindlich 01.06.2023, die Prüfung ist auf 4 Hunde begrenzt

Nenngeld: 80,00 € für Mitglieder des ökologischen Jagdvereins und/oder Mitglieder eines im JGHV vertretenen Jagdhundevereins. Nichtmitglieder 110,00 €.

Zu überweisen bis spätestens 01.07.23 auf das Konto des Ökologischen Jagdvereins Thüringen e. V.

IBAN: DE 31 8205 1000 0163 0731 63

Sparkasse Mittelthüringen

Bernhard Zeiß



ÖKOLOGISCHER JAGDVEREIN THÜRINGEN e. V.



AUSSCHREIBUNG ZUR BRAUCHBARKEITSPRÜFUNG 2023 DES ÖKOLOGISCHEN JAGDVEREINS THÜRINGENS e. V.

in Stadtroda am Mittwoch, den **06.09.2023**

Hinweise:

1. Geprüft wird nach der gültigen Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde (ThürJHPR) vom 30.11.2013. Mit Einreichung der Anmeldung werden die Bestimmungen dieser Richtlinie akzeptiert.
2. Der Hund muss gesund sein und ein ausreichender Tollwutschutz ist nachzuweisen (möglichst internationaler Impfpass).
3. Führer und Richter müssen Jagdscheininhaber sein. Die Ahnentafel und der Impfausweis sind vor der Prüfung bei der Prüfungsleitung zu hinterlegen. Der Jagdschein ist vorzuzeigen.
4. Zur Anmeldung ist eine Kopie der Ahnentafel mit dem Anmeldeformular zur Brauchbarkeitsprüfung Anlage 1 an den Prüfungsleiter zu senden und das Nenngeld zu überweisen

Zu prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Stöbern

Prüfungsleiter: Bernhard Zeiss, Tissaer Weg 1f,
07646 Stadtroda

Telefon: 036428-318101 oder 0172-3480396

Email: bernhard.zeiss@oejv-thueringen.net

Prüfungsgebiet: Landeswald des Thüringer Forstamtes Jena- Holzland, Reviere Rothehofsmühle / Quirla

Nennschluss: verbindlich 15.08.2022, max. 6 Hunde Fachgruppe Gehorsam, max. 4 Hunde Fachgruppe Stöbern

Nenngeld: 80,00 Euro für Mitglieder des Ökologischen Jagdvereins und/ oder Mitglieder eines im JGHV vertretenen Jagdhundevereins. Nichtmitglieder 110,00 Euro. Soll nur eine Fachgruppe geprüft werden, halbiert sich das Nenngeld.

Zu überweisen nach Anmeldebestätigung auf das Konto des Ökologischen Jagdvereins Thüringen e. V.

IBAN: DE 31 8205 1000 0163 0731 63

Sparkasse Mittelthüringen

Bernhard Zeiss





ÖKOLOGISCHER JAGDVEREIN THÜRINGEN e. V.



**AUSSCHREIBUNG ZUR BRAUCHBARKEITSPRÜFUNG 2023
DES ÖKOLOGISCHEN JAGDVEREINS THÜRINGENS e. V.**

in 34233 Wilhelmshausen am **09.09.2023**

Hinweise:

1. Geprüft wird nach der gültigen Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde (ThürJHPR) vom 30.11.2013. Mit Einreichung der Anmeldung werden die Bestimmungen dieser Richtlinie akzeptiert
2. Der Hund muss gesund sein, und alle Nachweise über notwendige Schutzimpfungen, u.a. Tollwutschutz sind dem Prüfungsleiter vor Beginn der Prüfung vorzulegen.
3. Führer müssen im Besitz eines gültigen Jahresjagdscheins sein, dieser ist dem Prüfungsleiter vor der Prüfung vorzulegen.
4. Die Ahnentafel, sonstige Identitätsnachweise sind beim Prüfungsleiter vor der Prüfung zu hinterlegen, die Identität ist nachzuweisen (Tätowierung und/oder Chip)
5. Der Veranstalter bestellt für die Brauchbarkeitsprüfung einen vom JGHV anerkannten Verbandsrichter als Prüfungsleiter. Jede Richtergruppe besteht aus drei Verbandsrichtern. In besonderen Fällen kann ein Notrichter neben zwei Verbandsrichtern eingesetzt werden.
6. Zur Anmeldung ist eine Kopie der Ahnentafel/Identitätsnachweis mit dem Anmeldeformular zur Brauchbarkeitsprüfung Anlage 1 an den Prüfungsleiter zu senden und das Nenngeld zu überweisen.

Zu prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Stöbern an Schalenwild

Prüfungsleiter: Tobias Schnabel, Friedrichstr.48, 33129 Delbrück

Telefon: 0172/5435903 **Email:** TSchnabel1@gmx.de

Prüfungsrevier: Revier Wilhelmshausen in 34233 Wilhelmshausen

Nennschluss: verbindlich 01.08.2023, die Prüfung ist auf 4 Hunde begrenzt

Nenngeld: 80,00 € für Mitglieder des ökologischen Jagdvereins und/oder Mitglieder eines im JGHV vertretenen Jagdhundevereins. Nichtmitglieder 110,00 €.

Zu überweisen bis spätestens 18.08.23 an:

Konto des Ökologischen Jagdvereins Thüringen e. V.

IBAN: DE 31 8205 1000 0163 0731 63

Sparkasse Mittelthüringen

Bernhard Zeiß





ÖKOLOGISCHER JAGDVEREIN THÜRINGEN e. V.



**AUSSCHREIBUNG ZUR BRAUCHBARKEITSPRÜFUNG 2023
DES ÖKOLOGISCHEN JAGDVEREINS THÜRINGENS e. V.**

im Forstamt Melsungen / Revier Herlefeld am **16.09.2023**

Hinweise:

1. Geprüft wird nach der gültigen Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde (ThürJHPR) vom 30.11.2013. Mit Einreichung der Anmeldung werden die Bestimmungen dieser Richtlinie akzeptiert
2. Der Hund muss gesund sein, und alle Nachweise über notwendige Schutzimpfungen, u.a. Tollwutschutz sind dem Prüfungsleiter vor Beginn der Prüfung vorzulegen.
3. Führer müssen im Besitz eines gültigen Jahresjagdscheins sein, dieser ist dem Prüfungsleiter vor der Prüfung vorzulegen.
4. Die Ahnentafel, sonstige Identitätsnachweise sind beim Prüfungsleiter vor der Prüfung zu hinterlegen, die Identität ist nachzuweisen (Tätowierung und/oder Chip)
5. Der Veranstalter bestellt für die Brauchbarkeitsprüfung einen vom JGHV anerkannten Verbandsrichter als Prüfungsleiter. Jede Richtergruppe besteht aus drei Verbandsrichtern. In besonderen Fällen kann ein Notrichter neben zwei Verbandsrichtern eingesetzt werden.
6. Zur Anmeldung ist eine Kopie der Ahnentafel/Identitätsnachweis mit dem Anmeldeformular zur Brauchbarkeitsprüfung Anlage 1 an den Prüfungsleiter zu senden und das Nenngeld zu überweisen.

Zu prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Stöbern an Schalenwild

Prüfungsleiter: Tobias Schnabel, Friedrichstr.48, 33129 Delbrück

Telefon: 0172/5435903 **Email:** TSchnabel1@gmx.de

Prüfungsrevier: Revier Herlefeld im Forstamt Melsungen

Nennschluss: verbindlich 01.09.2021, die Prüfung ist auf 4 Hunde begrenzt

Nenngeld: 80,00 € für Mitglieder des ökologischen Jagdvereins und/oder Mitglieder eines im JGHV vertretenen Jagdhundevereins. Nichtmitglieder 110,00 €.

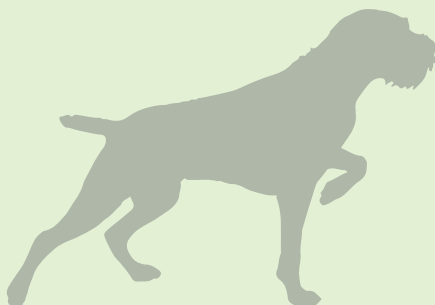
Zu überweisen bis spätestens 01.09.23 an:

Konto des Ökologischen Jagdvereins Thüringen e. V.

IBAN: DE 31 8205 1000 0163 0731 63

Sparkasse Mittelthüringen

Bernhard Zeiss



Jagdschule Langer Berg



Kurt Plag
Hersdorf Mittelfeldweg 4, 98701 Großbreitenbach
Info unter **0170-5275764** oder **036738-741349**
www.jagdschule-langerberg.de

Die Jagdschule im Thüringer Wald mit eigenem Schießkino

Jagdschule-Thüringen.de



Jagdscheinkurse, Falknerkurse,
Weiterbildungen

**Souverän – Zügig – Preiswert
zum Jagdschein oder Falknerjagdschein**

Info unter: 036206-20486 oder 0177-8712175



JÄGERSCHAFT ERFURT e. V. RÜCKBLICK JAGDLICHES SCHIESSEN 2023



Bei kühlem Nieselwetter fanden sich 22 Waidgenossinnen und Waidgenossen zum jährlichen jagdlichen Schießen der Jägerschaft Erfurt am Sonnabend, den 15.04.2023 auf dem Schießstand des Hermes Schießzentrums in Elxleben ein.

Geschossen wurde in den Disziplinen:

- Trap, 15 Tontauben
- Laufender Keiler, 3 Schuss
- Büchse 100 m auf Ring-, Fuchs- und Rehscheibe, je 3 Schuss sitzend aufgelegt

Neben dem Prüfen der eigenen Fertigkeiten und Feststellen von Trainingsbedarfen konnte auch wieder der Nachweis über die Teilnahme am jagdlichen Übungsschießen nach § 29 Abs 2 ThJG erworben werden. Auch die Geselligkeit kam bei Kaffee, Bratwurst und reichlich Jägerlatein natürlich nicht zu kurz. Die Platzierten der Ränge 1 bis 3 in allen Disziplinen wurden vom Vorsitzenden Harald Reichelt mit einer Urkunde geehrt. Besonderer Dank gilt unserem Obmann für das jagdliche Schießen, Jörg Bachner, sowie dem Team des Hermes Schießzentrums für den organisierten und sicheren Ablauf.

H. Reichelt
Vorsitzender der JS





JÄGERSCHAFT HEILIGENSTADT SCHÜLER UND JÄGER FÜR EINE SAUBERE NATUR



(HL) Am Montag dem 24.04.2023 trafen sich, nach corona-bedingter Zwangspause, die Jagdgenossenschaft Heiligenstadt, die Revierpächter und die Schüler der fünften Klasse der Förderschule Birkungen um eine lange Tradition wieder aufleben lassen. Wie schon in den Jahren zuvor galt es die Feldflur und den Wald vom Müll zu befreien. In zwei Gruppen machten

sich die Schüler, in Begleitung ihrer Lehrer und der örtlichen Jäger auf um das einzusammeln was unvernünftige Mitmenschen in der Natur hinterlassen oder entsorgt hatten. Und das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen in etwa vier Stunden wurden durch die Schüler drei große Anhänger voll Müll eingesammelt. Was sich da alles finden ließ sorgte bei allen Beteiligten für großes

Unverständnis. Angefangen von alten Möbeln, über Autoreifen, Hausmüll, Plastikflaschen bis hin zu zwei Kanistern mit Altöl war alles dabei. Der eingesammelte Müll wurde durch die Jagdpächter zusammen gefahren und dann durch den Bauhof der Stadt Heilbad Heiligenstadt der ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.

Nach dem Abschluss der, sehr gelungenen Aktion gab es für die fleißigen Helfer Bratwurst von Grill und erfrischenden Getränke. Diese wurden von der Jagdgenossenschaft Heiligenstadt spendiert und zubereitet. Alle Beteiligten waren sich darüber einig, dass eine solche Aktion im nächsten Jahr wieder stattfinden soll um unseren Umwelt von solchem Unrat zu befreien.

An dieser Stelle noch einmal ein ausdrückliches Dankeschön an die fleißigen Helfer, an die Jagdgenossenschaft und natürlich an den Bauhof der Stadt für die Entsorgung des Mülls. ■



**JAGDSCHULE
WILDWECHSEL**
www.jagdschulewildwechsel.de
Telefon 0160-3455141

JUMA Wildkühlzellen
Kühltechnik für jeden Bedarf

Juma-Kältetechnik
Gottlieb-Daimler-Str. 12
65614 Beselich-Obertiefenbach
Tel. +49 6484-8927274
Mobil +49 1523 2163070
E-Mail: service@jumatechnik.de
WWW.JUMATECHNIK.DE

wir lieben kälte

Online-Shop: www.heck-pack.de

Jetzt NEU! Der Hecktransporter mit aktuellster, ECE UN-26R04 Straßenzulassung! Gültig in über 60 Ländern. Nicht nur EU! **Höchste Nutzlast aller Hecktransporter mit Typzulassung. Wichtig! Auch zugelassen mit diversen Anbauteilen wie bspw. Absenk- oder Hochklappvorrichtung und Aufrechthalger!**

Hecktransporter „Optimal“
hochwertig, feuerverzinkt!

800 x 500 x 125mm	- 182,90€
900 x 500 x 125mm	- 182,90€
1000 x 500 x 125mm	- 182,90€
1000 x 500 x 175mm	- 197,90€
1000 x 600 x 175mm	- 209,90€
1200 x 500 x 125mm	- 209,90€
1200 x 500 x 175mm	- 219,90€
1200 x 600 x 125mm	- 249,90€
1200 x 600 x 175mm	- 269,90€

Alle Hecktransporter sind auch in Edelstahl erhältlich!
GRATIS: 2 Sperrgurt- und Sicherheitschloss bei Bestellung.
Lieferzeit: 2-3 Tage, gegen Rechnung.

Made in Germany
Wir fertigen selbst.
100% Qualität!

Heck-Pack
mobile Heckträger-Systeme *verpackt lassen!*

Heck-Pack GmbH & Co. KG
mobile Hecktransporter Systeme
Unter den Eichen 15
57635 Weyerbusch

Tel. 02686 - 897 788
Fax 02686 - 897 800
Mobile 0176 - 40 467 367
Email: info@heck-pack.de





RENNSTEIGJÄGERSCHAFT NEUHAUS/ RWG. e. V. GRÜNER SONNTAG IN LAUSCHA

Am Sonntag, **den 04.06.2023** laden die Rennsteigjägerschaft Neuhaus/ Rwg. e. V., das Thüringer Forstamt Neuhaus und der Wirt der „Bürgerstuben“ Lauscha, Wdg. Gerd Heinz mit seinem Team wieder herzlich zum „Grünen Sonntag“ ein. Von 11-20 Uhr findet einer guten Tradition folgend das 14. Jägerfest im und um das Restaurant „Bürgerstuben“ (Farbglashütte) in Lauscha statt. Musikalisch wird der Tag von den Jagdhornbläsern der Rennsteigjägerschaft gemeinsam mit den Weidgenossen aus Saalfeld umrahmt. Hinzu kommt am Nachmittag ein Programm der Kindergartenkinder aus Lauscha und Steinheid, für die

wiederum der Erlös der großen Tombola gestiftet wird und Darbietungen der „Lauschenstein-Jodler“. Die jüngeren Gäste können reiten. Natürlich gibt es eine Vielzahl an leckeren Wildgerichten und Wildprodukten. Unsere jagenden Wirte und Fleischer präsentieren das Beste, was wir Jäger aus unserer Jagd nutzen. So gibt es Wildbratwürste, Wurst und Schinken der Fleischerei Luthardt aus Lichte, verschiedene Wildbraten mit Klößen in den „Bürgerstuben“ und am Abend eine Sau vom Spieß. Im Laufe des Tages gibt es viele hochwertige Sachpreise zu gewinnen. Den Organisatoren und Sponsoren der Tombola sei an dieser Stelle schon recht

herzlich gedankt. Für Jung und Alt gibt es jede Menge zu sehen und zu erleben. Das Thüringer Forstamt Neuhaus präsentiert viel Wissenswertes rund um Wald, Jagd und Natur und einen Mitmachparcours und die Jägerschaft stellt ihre Jagdgebrauchshunde vor. Heimische Imker und Naturkosmetik runden das Angebot ab.

Ausreichend Parkplätze sind unmittelbar an der Farbglashütte vorhanden. Wir sagen allen Mitgliedern und Gästen ein „Herzliches Willkommen“!

**Vorstand Rennsteigjägerschaft
Neuhaus am Rennweg e. V.**



JÄGERSCHAFT LOBENSTEIN e. V. EINLADUNG ANSCHUSSSEMINAR



Die Jägerschaft Lobenstein, Schleiz und Pößneck veranstalten ein Anschusssseminar unter Leitung unseres Referenten Michael Völker – der gebürtige Sachse ist erfahrener Schweißhundeführer zweier Bayerischer Gebirgsschweißhunde. Als

Gespann des Nachsuchering Hainicher Land absolviert er im Jahr gut 150 Nachsuchen. Zudem ist er Seminarleiter „Tatort Anschuss“ bei der DJZ. Veranstaltungszeit / Ort: **Freitag, 01.09.2023, um 18:00 Uhr** 07368 Rempendorf – OT Liebengrün

Weiter Informationen werden im Thüringer Jäger Ausgabe August bekanntgegeben.

**Weidmannsheil,
der Vorstand der Jägerschaft Lobenstein e. V.**



JS SONDRERSHAUSEN RÜCKBLICK JAGDL. SCHIESSEN



Im Sinne waidgerechter Jagdausübung und zur Verbesserung der Schießfertigkeiten, fand nach 2 Jahren Pause am 04.03.2023 das jagdliche Schießen auf dem Schützenplatz Holzthaleben statt. Ein Dank gilt dem Schützenverein,

sowie den Sponsoren der Sachpreise und den aktiven Vereinsmitgliedern, die an der Veranstaltung teilgenommen haben.

**Daniel Schönstedt
Obmann jagdliches Schießen
Jagdverein „Hainleite“**





NACHRUFE

Der Hegering Geratal (Gräfenroda), die Jägerschaft Arnstadt und die Südregion des LJVT trauern um unser unerwartetes dahingeshiedenes Mitglied



Herrn Roland Hoffmann



Dezember 1929 – März 2023

und sprechen seiner Ehefrau, den Kindern und Angehörigen unsere tiefempfundene Anteilnahme aus. In seinem Heimatort galt Roland als Original, das sehr gesellig, bodenständig und als gelernter Schneider speziell für neue Lederbekleidung großes Geschick sowie unübertroffene Hilfsbereitschaft für die Nähkundschaft aus nah und fern an den Tag legte.

Der Verstorbene übernahm von Kindesbeinen an die Verbundenheit mit Wald und Flur von seinem Großvater Robert, der einen Deutsch Drahthaar führte. So legte Roland Hoffmann 1954 die Jägerprüfung ab und erhielt im Jahr 2019 die Verbands-Treuenadel für 65-jährige Mitgliedschaft.

In diesen sehr beachtlichen Jäger - Jahrzehnten erlebte er ein ziemliches Auf und Ab, zumal er – von der politisch vorgegeben und der Suhler Bezirksstasibehörde durchgesetzten Auflösung des Jagdgebietes Geschwenda - betroffen war.

Nach der Wiedervereinigung stellte sich Roland Hoffmann voll und ganz in den Dienst eines aufzubauenden demokratischen Jagdwesens und übte die Jagd – mit Passion auf Schwarzwild und den Fuchs – im Gemeinschaftsjagdbezirk Geschwenda aus. Das war jedoch nicht alles, denn wenn der Hegering und die Jägerschaft einluden, wurden die Zusammenkünfte und Versammlungen nicht verpasst. Wir werden dem neunundsechzigjährigen Mitglied, der stets dem Hegering und der Jägerschaft zur Seite stand, einen weidgerechten Heger und Jäger, immer ein ehrendes Andenken bewahren.



Dr. Karl-Heinz Müller
Vizepräsident Südregion



Jägerschaft Bad Salzungen e. V.

Die Jägerschaft Bad Salzungen trauert um ihren ehemaligen Vorsitzenden



Günther Ziegler



Günther Ziegler verstarb am 03.04.2023
nach fast 40 aktiven Jagdjahren

Günther Ziegler war in seiner langjährigen Mitgliedschaft maßgeblich an der positiven Entwicklung der Jägerschaft Bad Salzungen beteiligt.

Für seine Verdienste als langjähriger Stellvertreter und später Vorsitzender in den Jahren 2004 bis 2014 wurde er mit der Ehrennadel des LJVT Thüringen in Gold geehrt.

Mit seinem Einsatz, seinem Wissen und seiner Erfahrung war er stets ein engagierter Interessenvertreter für Jagd und Wild und besonders für die Mitglieder der Jägerschaft Bad Salzungen.

Seine offene, direkte und gesellige Art und seine Hilfsbereitschaft bleiben uns in guter Erinnerung. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren

Der Vorstand





Neumann
NEUDAMM

KREATIV DURCH DEN SOMMER!



FOTO WETTBEWERB für große Naturfreunde

Wir suchen Ihr schönstes Foto
zum Thema **Wald und Wild!**

Dies
könnte
Ihr Motiv sein



Für jedes
veröffentlichte Foto
gibt es einen Gutschein
für den JANA-Shop
im Wert von
25 €
+ einen kostenlosen
Kalender!

Für das kommende
Jahr suchen wir für unsere
brandneue Erscheinung des
„Wald und Wild Kalenders“
tolle Fotomotive! Machen Sie mit!

Hochauflöstes Foto bis zum 30.06.2023 senden
an: info@neumann-neudamm.de



KREATIV WETTBEWERB für kleine Naturfreunde

BEMALE DEIN
VOGELHÄUSSCHEN
und gewinne das

- *Netti Spezial* -

bestehend aus Buch,
Blütensalz und Schlüsselanhänger



Du bist zwischen 6 und 12 Jahren alt?
Du liebst es zu malen?

Dann haben wir etwas für Dich!

Bemale unser
AKAH-Vogelhäusschen in den
schönsten Farben!

Das musst du tun:

Schicke uns bis zum 31. Juli das Foto vom
bemalten Vogelhäusschen an:

info@jana-jagd.de
oder [@janajagd](https://www.instagram.com/janajagd) bei Instagram.

Der oder die Gewinner*in wird auf unserer Website
und bei Instagram bekannt gegeben.

AKAH
Nistkasten zum Bemalen
Inhalt: Pinsel und 3 Mischfarben
Material: zertifiziertes FSC Naturholz
Alle Arten von Meisen werden
gerne dort einziehen. Ab 6 Jahren.
Maße: 11,7 x 14,8 x 20 cm (b/h/t)
Best.Nr.: AK78733 · Preis: € 15,00

